

Schirms Zue geniesen haben werden".

Original, Siegel z.T. flachgedrückt  
AH 55, 263-264 - Blatt 263<sup>v</sup> und 264<sup>r</sup> leer

156

1712 April 15.

A

BERICHT<sup>1</sup> UEBER DIE HALTUNG DER AEMTER DER FREIEN AEMTER [IM 2.  
VILLMERGERKRIEG]

"Demnach Stathalter [Adam?] B ü t l e r von Auw Meyenberger Ambts sambt dem  
Undervogt schärer [=S c h e r e r] undt hauptm. l a n g aus dem ambt hitz-  
kirch nach eröffneteter proposition, undt freüntlicher anmahnung sich bey bevor-  
stehenden gefahren Zue trost des Vatterlants verfast Zue halten (so von bey-  
den Herren alls Lantthauptm. [der Freien Aemter, F i d e l Zurlauben] undt  
Maior [Jost Franz Alois Michael Rudolf M o h r?] an alle sambtlichen be-  
schachen) sich beschwert, in demme bey diser klammen Zeit das gantze landt  
mit armen Leüten überfallen, undt sye deswägen die Kriegskosten nit auszue-  
halten vermöchten; alls begehren sye Zuevermemmen, wer ihnen dieselbe bezal-  
len, undt ersetzen wolle, die sich zuemallen auff übrige anwesende Undervogt,  
undt hauptt Leüth [der Freien Aemter] bezogen, Worauff selbige sametlich con-  
stituiert, undt befragt worden, wie sye es vermeinen, undt wohl betrachten  
sollen, sich disfahls von Jhren Gnädigen herren undt Obern der [V] Catholischen  
[in den Freien Aemtern reg.] Ohrten bey so gefährlichen Zeiten solcher Ursa-  
chen wägen nit abwerffen, sonder alls getreüwe Underthanen dem Erhaltene[n] be-  
felch getreüwlich Nachkhommen sollen; Weyllen die ... Ohrt schon imstanth ih-  
nen Satisfaction Zuogäben; daher darbey ansuochen bey so besorglichen Zeiten  
sollent fallen lassen, undt auff andere Zeit, und glägenheit darvon könne ge-  
rett werden, wie man deswägen nit ermanglen werde, solches unnsern G.H. ...  
nachrichtlichen Zuebedeüten. Worüber sye sich entlich zur ruohw begäben undt  
versprochen dem Ertheillten befelch in allwägen gehorsamblichen nachzuekom-  
men, daruff ihnen nachmallen freünt undt gütlich Zuegesprochen, undt alles  
bestermassen alls vorgesetzte ihren Gmeinden recommendiert worden.

Alls nun auff den abent spat die weit Entlägenste Undervogt von Dottikhen,  
undt [der in] Mägenwyll [wohnhafte Untervogt des Amtes Wohlenschwil] auch  
erschienen, undt auff abgehörte proposition wägen ihres Contingents der Mann-  
schaft, so luth Ordonanz undt befelch unserer Gnädigen herren ... auf' Mel-

55/156-158

lingen verordnet, sich beschwert, undt begehrt, will im Letsten Krieg [Villmergerkrieg 1656] ihre vorältern auch auff Mellingen verlegt, undt drüberhin haus undt heimbt verbrent worden [- dies traf insbesondere für Dottikon zu -] man sye in dem landt bey haus undt heimbt lassen wollte, woruff sye nach beschehener fr. anmahnung, das solches kein Neüwerung, sonder, wie obgemelt, nach auswysung deren von unsern G.H. ... gemachten Ordnung also eingerichtet seye, ihre treüw Zue observieren, undt den Empfangnen befellch in allwäg gehorsamblich nachzuekommen versprochen."

Kanzlei der Freien Aemter im Aargau

1) Das Dokument ist mit "Litt.<sup>a</sup> B." bezeichnet.

Von Landschreiber-Statthalter Beat Josef Leonz Meyenberg  
AH 55, 265-266 - Blatt 266<sup>r</sup> leer

157

1712 Mai 24., Lager bei Bremgarten

A

SCHREIBEN VON BRIGADIER UND KRIEGSRAETEN [DER IN DEN FREIEN AEMTERN LIEGENDEN ARMEE DER V KATH. ORTE] AN DIE ZU ZUG VERSAMMELTEN KRIEGSRAETE VON URI, OB- UND NIDWALDEN, ZUG UND WALLIS

"Nachdeme unns aus dero hochwertestem Zuevernehmen kommen, das Eine conferenz in Sins an der brugg zuebesuochen Eüch ... beliebt Weyllen aber wägen allzuewitgelägner Distanz von hiesigem Lager es hier beschwerlich fallen will, alls were unns sehr lieb, wan Eüch ... beliebten möchte, die angesetzte conferenz auff Muri Zue determinieren, worbey dann wir unns werden angelägen sein lassen, daselbsten durch unsere Ehrenmittel selbe Zue besuochen, undt die darüber abfassende befelch Zuevernehmen."

Original, Siegel abgefallen - AH 55, 267-268 - Blatt 267<sup>v</sup> und 268<sup>r</sup> leer

158

1712 April 15., Baden

A

SCHREIBEN<sup>1</sup> [DES LANDESHPTM. DER GRAFSCHAFT BADEN?, HEINRICH RUDOLF REDING, AN DEN ABT VON MURI, PLAZIDUS ZURLAUBEN?] <sup>2</sup> 1

"Es ist von den Zürcherischen motibus [2. Villmergerkrieg] nichts Zueverläss-